3000 Banker in den USA verhaftet!

Die zionistisch beherrschten Mainstream-Medien haben jetzt ein Problem:

Die dramatischen Geschehnisse der letzten Tage im korrupten, von Zionisten beherrschten U\$ Polit- und

Bankensystem sind der-maßen "umwerfend", dass die Medien entsprechende Meldungen gar nicht veröffent-lichen können ohne in schwersten Konflikt mit der ihnen auferlegten Zensur zu kommen.

Gestern Nacht habe ich noch empfohlen, diese sensationellen Informationen "mit Vorbe-halt zu geniessen". Inzwischen erhärten sich aber die Meldungen zu Fakten, und sie finden bereits Eingang in die öffentlichen Medien:

Vorab diese Eilmeldung von FUFOR vom 7.11.07 19:09h

"Das türkische Fernsehen bestätigte heute die Massenverhaftungen in den USA

Zu diesen Meldungen gesellen sich Infos von massiven russischen Militärbewegungen zu Wasser und in der Luft im Bereich des Kaspischen Meers."

*) Die "BRD" ("Bundesrepublik Deutschland") ist juristisch am 17. Juli 1990 erloschen. Deutschland steht seither unter Besatzungsrecht - wird also seither nur noch von den zionistischen Weltbeherr-schern "am Leben erhalten" - wenn man dem noch so sagen darf. (tst)

Weiter:

US-Provost Marshal übernimmt die Citibank um die Auszahlung der Wanta Billiarden zu vollziehen.



Provost Marshal General Rodney L. Johnson

Dieser sehr sympathische Mann ist auch der Commanding General vom US Army Criminal Investigation Command. Er ist **nicht** dem Präsidenten unterstellt! (Vielmehr dem Ashtar Kommando? tst)

- Etwa 3000 Banker und Regierungsangestellte wurden festgenommen.
- US Marines und die USAF wurden dem Provost Marshal unterstellt, um ihn bei seinen Aktionen zu unterstützen.

- 241 Agenten in Zivil arbeiten für den Provost Marshal, unterstützt von weiteren Militärs.
- 9 Flugzeuge, bereits mit Festgenommenen gefüllt, stehen bewacht auf dem Dulles Airport in Washington.
- Bush Senior, Bill Clinton und "The Commander in Chief with no Power furthermore" sollen sich unter den Festgenommenen befinden. (.....)

7. November 2007

Peter Platte schreibt:

Lange, viel zu lange habe ich auf solche Nachrichten gewartet.

Es bewahrheitet sich aber wieder einmal: "Gottes Mühlen mahlen langsam, aber gerecht" und "Das Recht siegt letztendlich doch".

Meine Leser werden sich sicherlich an meine Veröffentlichungen zur Festnahme von Hank **Paulson**, dem US - Finanzminister, hier in Deutschland erinnern, in denen auch davon berichtet wurde, dass internationale Haftbefehle auch gegen Angela Merkel und Tony Blair vorlagen, die jedoch unter bestimmten Auflagen durch das ad hoc Gericht des Internationalen Gerichtshofs vorläufig ausser Kraft gesetzt wurden.

Nun werden alle Beteiligten von Recht und Gesetz eingeholt und ich glaube, dass Immunität nunmehr nicht gewährt werden wird. Doch nun zur zeitlichen Abfolge der Ereignisse, mit einigen Bemerkungen:

Zunächst der Provost Marshal:

Es handelt sich hierbei um den Prost Marshal General, den Army General Rodney L. Johnson, der auch gleichzeitig Commanding General US Army Criminal Investigation Command ist.

Er ist einzig auf die Constitution vereidigt. Der Präsident kann ihm keine Befehle erteilen und auch "Presidential Orders" sind gegen ihn unwirksam.

Er ist die einzige Institution, welche die Macht hat, sogar den Präsidenten wegen krimineller Handlungen festzunehmen. Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann er jederzeit Militäreinheiten hinzuziehen, die dann ausschliesslich seinem Kommando unterstehen.

Zur Erfüllung seiner jetzigen Aufgabe hat er einen Etat in Höhe von 10 Mio \$ vom Internationalen Gerichtshof zur Verfügung und ist mit allen Haftbefehlen ausgestattet, die der Gerichtshof vollstreckt haben will.

Wie kam es nun zur heutigen Situation?

Am Donnerstag, dem 25.10.2007, wurden dem Provost Marshal alle **Ermittlungsergebnisse**, zusammen mit den **Haftbefehlen** zugestellt und er zur Handlung aufgefordert. Er war sehr erschrocken darüber, was er dort zur Kenntnis nehmen musste und darüber, welche Kreise in diesen Finanzbetrug grössten Ausmasses verwickelt waren.

Durch die Gruppe der Sieben und Diplomaten weiterer 160 Staaten stellten weiteres belastendes Material zur Verfügung, die eindeutig bewiesen in welch kriminelle Handlungen die Regierung der USA verwickelt ist.

Sein Kommentar war: "Ich konnte mir bisher nicht vorstellen, dass unsere Regierung in derartige kriminelle Handlungen verstrickt ist, bis ich selbst die Beweise bei der Citi Bank fand".

Zeitlicher Ablauf bis zum Sonntag, dem 4.11.2007:

Die wiederholte Missachtung von Recht und Gesetz der USA, die wiederholte Düpierung der internationalen Gemeinschaft haben letztendlich diese Reaktion hervorgerufen, was eigentlich schon lange erwartet wurde.

Die Citi Bank New York, 399 Park Avenue, hatte bis zum 1.11.2007 die 4,5 Billiarden \$ des Botschafters Wanta auf einem inoffiziellen Konto der Bank illegal festgehalten und den

Transfer der Gelder auf ein Treuhandkonto des Botschafters verweigert. Hierdurch entstand alleine noch ein zusätzlicher Schaden an Zinsen, in Höhe von 350 Mio \$.

Am 3.11.2007 hatte der Provost Marshal mit der Citi Bank ein Dokument unterzeichnet, in dem sich die Citi Bank dazu verpflichtete, am Montag, dem 5.11.2007 mit dem Transfer, 07.00 Uhr Ortszeit zu beginnen.

Am Wochenende waren zudem noch Diplomaten von 160 Nationen nach New York gekommen, um dort dann nach Freigabe der Gelder, für Ihre Länder, die Ihnen zustehenden Gelder in Empfang zu nehmen. Diese Diplomaten, so wird berichtet, seien einfach nur noch wütend, weil sie zum wiederholten Mal betrogen wurden.

Zu diesem Zeitpunkt wird geschildert, dass der Provost Marshal extrem verärgert sei und nun drastische Massnahmen ergreifen wolle. Da am Montag der Transfer ebenfalls nicht vollzogen wurde, wurden dann die weiteren Massnahmen eingeleitet.

Konfrontiert mit der Arroganz und Missachtung der höchsten Offiziellen der USA, vom Präsidenten, Vicepräsidenten, dem Finanzminister und weiter herunter, fuhr General Johnson fort seine Machtposition auszubauen.

6 Flugzeuge, fertig zum Abflug, wurden von ihm am Dulles Airport bereitgestellt.

2 weitere Flugzeuge aus England und Deutschland wurden dort für ihn ebenfalls bereitgestellt.

Am Wochenende des 2.11.2007 wurden weitere 7 Flugzeuge angefordert, **um die** verhafteten Banker und Regierungsmitglieder für immer von der Scene weg zu transportieren.

Die Strategie scheint zu sein, dass alle Festgenommenen, denen die Pässe entzogen sind, getrennt an verschiedene unbekannte Orte gebracht werden, ebenso sollte klar sein, dass das britische und das deutsche Flugzeug in die jeweiligen Länder geflogen werden.

Das wirft bei mir natürlich einige Fragen auf, die wir sicher in den nächsten Tagen beantwortet bekommen werden.

In England werden die Gefangenen besonders willkommen sein, weil sie dort für "Her Majesty's Pleasure "eingebuchtet werden. Unter den Gefangenen werden dann wohl auch diejenigen sein, die ein Teil des Goldes der Königin in den USA gestohlen haben, auch eine Tat der Regierungskrimi-nellen.

Eine weiter Massnahme des Provost Marshal ist:

Wegnahme der US Pässe und Platzierung auf der Liste der in den USA nicht willkommenen Personen, somit eine Rückkehr in die USA nicht mehr gestattet werden wird.

Mit diese Massnahme soll auch weiter sichergestellt werden, dass kein Kontakt zu Mittätern, zu anderen Bankern aufgenommen werden kann und vor allem zu den Bankencodes kein Zugriff mehr möglich ist.

Ein Weiterer Grund, ist, dass eine Immunität durch "Presidental Order" bei fehlendem Pass nicht greifen kann!

Wie verschiedene Quellen mitgeteilt haben, wurde den Festgenommenen nicht einmal gestattet eine Zahnbürste mitzunehmen, geschweige denn einen Anwalt oder die Ehegatten zu kontaktieren.

DER WAHRE GRUND FÜR DIE KRISENSITZUNG BEI DER CITI BANK

Am Freitag, dem 2.11.2007 wurde bei der Citi Bank eine Krisensitzung einberufen von der die New York Times und andere Mainstream-Medien berichteten, sie habe zum Zweck gehabt den CEO Charles O. Price zu feuern.

Die Wirklichkeit jedoch waren die Vorbehalte bezüglich der Zahlung der 350 Mio \$ die dem Botschafter **Wanta** gemäss US Gesetzen zustehen. Nach der Derivatenkrise war es der Bank, die faktisch sowieso Pleite ist, nicht möglich diese Zinsen ebenfalls auszuzahlen.

Durch den Provost Marshal liess jedoch Wanta die Bank wissen, er gebe sich auch mit einer 60-Tage Bankgarantie, oder einem Aval zufrieden, was der Bank etwas Luft verschaffe.

Ein Bericht aus England am späten Samstag bestätigte, dass der Provost Marshal an der Sitzung teilnahm. Ebenso sei **Henry Paulson** anwesend gewesen.

General Johnson soll hierbei allen Anwesenden unmissverständlich erklärt haben, solle die Überwei-sung der Gelder nicht am Montag erfolgen, werde er sie alle erbarmungslos festnehmen. Die Versammlung stimmte seiner Forderung zu.

Die Medien, die perverser Weise während 18 Monaten die ihnen bekannten Tatsachen verschwie-gen haben, kämpfen nun damit, wie sie erklären sollen was nun tatsächlich geschieht, denn sie haben bisher den Kollaps des Finanzsystem einzig und allein der Sub Prime Crisis zugeschrieben.

Der Grund für die Krise ist aber darin zu suchen, dass einige der grössten Finanzinstitute der Welt, angeführt von der Citi Bank, Bank of New York Mellon, Bank of Amerika, Wachovia Bank, Barclays Bank, Deutsche Bank, Credit Suisse, USB und einigen anderen Banken, für viele Jahre darin verwickelt waren - mit aktiver Beteiligung der **Federal Reserve** und **der korrupten Bank of England**, in einem Caroussell von off-balance-sheet leveraged transactions somit ungeheuere Mengen an Fiat-Money zu schaffen und so in geheimen off-shore accounts weiter 27,5 Billionen, die ebenfalls Botschafter Wanta gehören, zu platzieren.

Die jetzige Bankenkrise in den USA, England und Europa, ist eng verknüpft mit den ungesetzlichen Betrugs- und Verschleierungsaktionen, in die alle genannten Bankinstitute verstrickt sind.

Diese Entwicklung, und die Tatsache, dass der Provost Marshal aussergewöhnliche Vollmachten hat, hat die explosivste Entwicklung in der modernen Geschichte der USA ausgelöst.

Noch nebenbei bemerkt: **Bush Senior**, **Bill Clinton** und **Bush Nobody** wurden vom Provost Marshal bereits darüber unterrichtet, falls die Deadline am 31.10.2007 abgelaufen sei, dass er beabsichtige, sie alle festzunehmen.

37 Banker am 1.11.2007 festgenommen.

Hierbei handelte es sich um Banker von Citi Bank, Morgan Stanley und Bank of America. Sie wurden zu den wartenden Flugzeugen gebracht. Dort wurden ihnen ihre Rechte verlesen.

Einleitende Berichte vermittelten, dass zu diesen Festgenommenen auch Bill und Hillary Clintor, sowie **Alan Greenspan** gehörten. Dies wurde aber bisher offiziell nicht bestätigt.

Der Provost Marshal traf sich am 3.11.2007 mit Bush Senior, B. Clinton und dem "Grande Cheffe - auch Pate genannt" im Oval Office und verlas diesen 3 notorischen Kriminellen den Riot Act und drohte ihnen an, dass, sollte am folgenden Montag der Transfer nicht stattfinden, er sie festnehmen werde. Gleiches gelte auch für Cheney.

A propos Cheney:

Bei den Ermittlungen wurde festgestellt, dass Cheney von einem Bush gehörenden Konto mehrere Mrd \$ gestohlen und auf ein eigenes Bankkonto im Mittleren Osten transferiert hat. "Rats in the Sack", wie die Briten sagen. Jetzt beklauen sich die Kriminellen untereinander. Ich lache mich schlapp!

Während des Gesprächs im Weissen Haus blies **Bush** dem Provost Marshal Rauch ins Gesicht und brüllte, er sei der Präsident und Commander in Chief, dass er die Entscheidungen treffe, er sei Souvereign, deshalb könne er tun und lassen was er wolle. Totaler Realitätsverlust, wie ich meine und sowas ist Führer der westlichen Welt, besser noch - will es sein.

In Erwiderung dieser extremen Arroganz entgegnete der Provost Marshal:

"No, Sir, ich habe die notwendige Dokumentation und Beweise für das was vorgegangen ist und was Sie getan haben und Sie werden festgenommen, sollten die Vereinbarungen nicht erfüllt werden."

Am Freitag, dem 2.11.2007 autorisierte der Internationale Gerichtshof General Johnson alle erforder-lichen Massnahmen zu ergreifen und zwar für alle Dimensionen der Krise. General Johnson besitzt somit drakonische Befugnisse, wie es sie in der amerikanischen Geschichte vorher nie gab.

Johnson macht kristallklar, dass es keinerlei weiteren Verhandlungsspielraum nach dem 5.11.2007 mehr gebe.

Finanzminister **Paulson** wurde am 3.11.2007 erneut gewarnt und auch darüber unterrichtet, dass auch er festgenommen werde. Genauso arrogant wie sein Herr und Meister führte er sich ebenfalls auf, und hierbei wurde ihm mitgeteilt, dass er ab sofort nicht mehr über Transaktionscodes verfüge, die ihm weitere kriminelle Taten erlauben würden. Weiterhin wurde ihm mitgeteilt, dass er keine Befugnis mehr für das Finanzministerium habe, da Johnson das Ministerium aufgrund seiner Befugnis übernommen habe.

Diese Meldung wurde soeben von der Hal Turner Show in den USA bestätigt und gesendet.

Bei den Ermittlungen wurde auch festgestellt, dass Bush und Paulson zu dem so genannten "grey screen" System des Militärs Zugriff hatten, durch das man Geld transferieren kann, ohne dass die Gelder verfolgbar sind. Weitere Ermittlungen diesbezüglich laufen.

10 Banker in Paris und 2 in Hong Kong festgenommen:

Am Freitag, dem 2.11.2007 und Samstag, dem 3.11.2007 wurden in Anwesenheit von Präsident **Sarkozy**, von **Top-Finanzfachleuten** und der **Polizei** ermittelt und die 10 Banker in den Räumen der Banque Paribas festgenommen. Sarkozy stand selbst erheblich unter Druck durch den Gerichtshof, da, wenn er nicht gehandelt hätte, ebenfalls ein Haftbefehl gegen ihn erlassen worden wäre.

Zuvor waren bereits die Banker in Hong Kong festgenommen worden. Zu den Umständen ist bisher nichts bekannt.

Es wird aus England berichtet, die europäischen Banker befänden sich in Aufruhr und Hysterie.

Es scheint wohl endlich der Groschen gefallen zu sein, bei Einigen der kriminellen Partner hier in Europa, dass das **unversteuerte** und offiziell nicht auf Konten geführte **"Fiat-Money-Spiel"** in Europa nun auch zu Ende ist.

Die Vereinbarung des Provost Marshal mit der Citi Bank:

Am 3.11.2007 wurde das Abkommen unterzeichnet.

- 1. Der Transfer habe am Morgen des 5.11.2007 ab 7.00 Uhr zu erfolgen
- 2. Kein weiterer Verhandlungsspielraum und keine Zeitverzögerung nach dem 5.11.
- 3. Die Nichterfüllung der Vereinbarung hat zur Folge:
- Der gesamte Vorstand (Board of Directors) wird verhaftet.
- Ausgesuchte Senior Officers werden ebenfalls verhaftet.
- Der Provost Marshal wird die gesamte Citi Group übernehmen und abwickeln.
- Bush Senior, Bill Clinton, Bush the Chief werden festgenommen.
- Cheney, Hillary Clinton, Alan Greenspan, Paulson, M. Chertoff, Supreme Court Justice Sandra O'Connor, Justice Ruth Ginsberg und andere werden festgenommen.

Die weitere Säuberung bei den faulen Äpfeln im Banksystem und bei den Geheimdiensten wird weitergehen, um Diejenigen herauszufiltern, welche inter alia wertlose Finanzpapiere an den Rest der Welt verkauft haben und damit die amerikanische Bevölkerung und Ausländer gleichermassen **betrogen** haben.

Nur in dem diese bittere Pille geschluckt wird, kann möglicher Weise erreicht werden, Amerika und den Rest der Welt vor einer ökonomischen und finanziellen Katastrophe zu retten.

New York, Montag den 5.11.2007

Die Abgesandten der 160 Staaten reagieren wütend, als die Gelder nicht transferiert werden.

Das Weisse Haus und Bush persönlich versuchen telefonisch zu den Diplomaten Kontakt aufzuneh-men.

Die Delegierten haben untereinander mitgeteilt, dass Keiner von ihnen Kontakt zu Bush haben will, der von ihnen als **gefährlich** eingestuft wird. Vielmehr kommt es zu Vereinbarungen kollektive Sank-tionen gegen die USA zu erlassen. Ein Kontakt kommt von daher nicht zustande.

Die amerikanischen Menschen werden darunter leiden, weil sie nicht an die Spitze des Packs der gefährlichsten Diebe und Betrüger der Welt vordringen konnten. Ein **Impeachment** zur rechten Zeit hätte hier vielleicht noch etwas retten können. Was aber an der seltsamen Politik von Nancy Pelosi und den Demokraten scheiterte.

Wenn es jetzt auch noch zu Sanktionen kommt, wird die amerikanische Bevölkerung leiden, weil alle Zweige der Regierung korrupt sind, verfault bis an die Wurzeln und wegen des Vorhandenseins der finanziellen Korruption unter Bushs und Clinton (genannt "Box Gang") ist das System verfallen, jenseits der Möglichkeit einer Reparatur.

Auch der Versuch, den kriminellen Freund Clintons, **Robert Rubin**, der auch an kriminellen Trans-aktionen beteiligt war, als neuen CEO der Citi Bank zu installieren, war auch zum Scheitern verurteilt.

Montag, 5.11.2007, 14.25 Uhr:

Es wird mitgeteilt, dass der Transfer der Gelder **unterbrochen** wurde. Auch ein weiterer Versuch scheiterte erneut. Festgestellt wurde, dass von folgenden Personen in den Transaktionsverlauf mani-pulativ eingegriffen wurde:

- Hank Paulson, obwohl im angedroht worden war, solle er nochmals eingreifen, würde er lebenslang im Gefängnis landen;
- Robert Rubin, der frühere Treasury Secretary und Co-Chairman von Goldman Sachs. Seit dieser Zeit arbeiten **241 Agenten in Zivil** für den Provost Marshal, unterstützt von weiteren Militärs. Der Provost Marshal geniesst die volle Unterstützung des Militärs. Diese ist auch erforderlich, um den Präsidenten und den Vize-Präsidenten festzunehmen.

Der ursprüngliche Autor dieser Nachricht war nach 14.15 Uhr vor Ort in New York und hat **selbst** die Vorgänge bei der Citi Bank beobachten können.

Am Montag, 5.11.2007, 18.40 Uhr, war der Provost Marshal dann so sauer, dass er mitteilte, dies sei der letzte Versuch gewesen erneut zu betrügen und er kündigte an, jetzt mit voller Härte zuzuschla-gen, was dann auch sofort erfolgte.

In diesem Kontext ist auch zu verstehen, dass 9 Flugzeuge bereitstanden um gefüllt zu werden.

Festnahmen wurden bis weit nach Mitternacht durchgeführt, wobei durchsickerte, dass die Festnah-men bis in die höchsten Positionen durchgeführt wurden.

Bushs Agenten mit Waffengewalt festgenommen.

Bei einem letzten Versuch die Auslieferung von Akten an General Johnson zu verhindern, schickte Bush eigene Bundesagenten, die jedoch vom Militär mit Waffengewalt festgenommen wurden.

Die Citi Bank und das Finanzministerium wurden von General Johnson total übernom-men.

Aus England sind Banker der dortigen Citibank mit dem Flugzeug nach New York unterwegs, um die notwendigen Transaktionen durchzuführen. Es wird keinem US-Banker mehr vertraut.

Dies ist eine konstitutionelle Krise grösster Dimension.

Etwa 3000 Personen wurden bisher festgenommen.

Der Würgegriff der kriminellen US Kader ist so extrem, dass militärische Gewalt angewendet werden muss, um sie zu stoppen: **Die Hölle ist ausgebrochen!**

Die Situation ist aber fürs Erste unter Kontrolle. Hoffen wir alle, dass es auch so bleibt.

Bei diesem Report handelt es sich um einen Auszug einer 20-seitigen Veröffentlichung des Currency Reports. Quelle: www.worldreports.org/news/91-entire citibank boar

Eingeflossen sind auch die neuesten Recherchen der Hal Turner Show,

(http://www.halturnershow.com) die hierzu weitere Updates in kurzen Zeiträumen veröffentlicht. Ich werde über die weitere Entwicklung jeweils berichten.

Was wird nun **Angela Merkel** ohne Ihren Busenfreund George tun? Ist auch hier schon zugeschla-gen worden und wir wissen es bisher noch nicht.?

Danke Peter für die Übersetzung und deine Kommentare! >Hervorhebungen und kleine Korrekturen durch mich, Thyl Steinemann